

In der öffentlichen Sitzung am 26.07.2022 befasste sich der Gemeinderat mit folgenden Themen:

Vergabe der Bauarbeiten für die Erschließung des Wohngebietes Langensteig V in Hettingen

Das neue Baugebiet „Langensteig V“ in Hettingen soll noch in diesem Jahr erschlossen werden, so dass im Frühjahr/Sommer 2023 die Bauplätze zum Verkauf angeboten werden können.

Die Stadtverwaltung hat zusammen mit dem Ingenieurbüro Kovacic aus Sigmaringen die Tief- und Straßenbauarbeiten öffentlich im Staatsanzeiger (Landesausschreibungsblatt BW) ausgeschrieben.

Die Arbeiten für das Liefern und Verlegen der Wasserleitung wurden beschränkt an 4 Firmen aus der näheren Umgebung ausgeschrieben.

Herr Metzger vom Ingenieurbüro Kovacic hat dem Gremium die entsprechenden Angebote vorgestellt und erläutert.

Der Gemeinderat vergab auf Grundlage des Pauschalangebotes der Firma Franz Blum GmbH aus Ittenhausen den Auftrag zur Ausführung der Tief- und Straßenbauarbeiten an diese Firma zu einem Angebotspreis von 608.525,50 Euro.

Die Arbeiten für das Liefern und Verlegen der Wasserleitungen wurden auf der Grundlage des wirtschaftlichsten Angebotes an die Firma Keimer aus Tigerfeld zu einem Angebotspreis von 25.652,83 Euro vergeben.

Kindergartenangelegenheiten

a) Fortschreibung des kommunalen Kindergartenbedarfplanes

Die Stadt ist verpflichtet, die örtliche Bedarfsplanung für die städtischen Kindertageseinrichtungen jährlich fortzuschreiben und dies dem Landratsamt Sigmaringen gegenüber anzuzeigen.

Für das Kindergartenjahr 2021/2022 sind in beiden Einrichtungen noch ausreichend Plätze vorhanden.

Erfreulicherweise wohnen im Stadtteil Hettingen immer mehr Kinder, sodass zum Kindergartenjahr 2022/2023 der Platz nicht mehr ausreichend ist.

Die Verwaltung hat gemeinsam mit der Kindergartenleitung eine Änderung der Betriebserlaubnis erarbeitet um mehr Plätze zur Betreuung zu schaffen.

Frau Kuster begrüßte zu diesem Tagesordnungspunkt auch die beiden Einrichtungsleitungen Frau Munz und Frau Reisacher. Sie stellen beide anhand einer Präsentation die Arbeit in den jeweiligen Einrichtungen vor.

Im März 2022 wurde durch die Stadtverwaltung eine Qualitätsumfrage im Bereich der Kindertageseinrichtungen durchgeführt. Die Auswertung hat ergeben, dass der Großteil der Erziehungsberechtigten sehr zufrieden oder zufrieden ist mit der Arbeit in den beiden Einrichtungen.

Frau Kuster bedankte sich herzlich bei den beiden Leitungen für die Präsentation sowie dem gesamten Team für die gute geleistete Arbeit.

b) Anpassung der Kindergartengebühren für das Kindergartenjahr 2022/2023

Im Juni 2022 haben die Kirchen und die Kommunalen Landesverbände die gemeinsame Empfehlung zur Anpassung der Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2022/2023 veröffentlicht.

Die Empfehlung liegt bei einer Anpassung der Beiträge um 3,9 %.

Mit dieser Empfehlung bleibt die Steigerung weiterhin bewusst hinter der Entwicklung der tatsächlichen Kostensteigerung zurück. Man möchte sowohl den Trägern, als auch den Elternhäusern, gegenüber gerecht bleiben.

Der Gemeinderat beschloß einstimmig die von der Verwaltung ausgearbeitete Anpassung der Kindergartengebühren für das Kindergartenjahr 2022/2023. Die Umsetzung der Anpassung erfolgt zum neuen Kindergartenjahr zum 01.09.2022.

Übersicht Kindergartengebühren 2022/2023

Gültig ab 01.09.2022

Beschluss Gemeinderat vom 26.07.2022

Betreuungsart	Gebühr 1. Kind	Gebühr 2 Kinder	Gebühr 3 Kinder	Gebühr 4 Kinder +
Regelbetreuung	127,00 €	99,00 €	66,00 €	22,00 €
VÖ (Verlängerte Öffnungszeit 7 - 14 Uhr)	190,00 €	148,00 €	99,00 €	33,00 €
Ganztagesbetreuung ab 3 Jahren Mo - Fr 47h/Woche	254,00 €	198,00 €	132,00 €	44,00 €
Regelbetr. mit Ganztagesbetreu- ung				
an 1 Tag (Mo - Do)	154,00 €	120,00 €	80,00 €	27,00 €
an 2 Tagen (Mo - Do)	181,00 €	141,00 €	94,00 €	32,00 €
an 3 Tagen (Mo - Do)	208,00 €	162,00 €	105,00 €	36,00 €
an 4 Tagen (Mo - Do)	235,00 €	183,00 €	122,00 €	41,00 €
Freitag (bis Ende 14h)	147,00 €	115,00 €	77,00 €	26,00 €
Zubuchung Freitag zu Modell Mo- Do (zusätzlicher Beitrag zur Monatsge- bühr)	14,00 €	11,00 €	8,00 €	3,00 €
Zehnerkarte für Notfälle	116,00 €			
Kleinkindbetreuung 1 - 3 Jahre 35h/Woche	265,00 €	196,00 €	132,00 €	54,00 €
Betreuung Grundschüler und Fe- rienbetreuung				
Tageweise über Mittagsbetreuung	12 - 14 Uhr	4,15 €		
Tageweise während Regelöffnung / oder von 12 - 16:30 Uhr		8,40 €		
Tageweise während Ganztagsbe- treuung	7 - 17 Uhr	17,00 €		

Anmerkung: Bei der Kinderzahl werden alle Kinder einer Familie bis zum 18. Lebensjahr berücksichtigt!
Der Bezug von Mittagessen wird separat abgerechnet.
Weitere Monatsbeiträge von Zubuchungsmodellen z.B. Regelbetreuung + VÖ werden auf Anfrage mitgeteilt!

- Vorstellung und Beschlussfassung über den vorläufigen Bauzeitenplan

Der Vorentwurf für den Ausbau der Ringstraße und eines Teilstücks der Straße „Sendwag“ in Inneringen mit der Erneuerung der Kanalisation, der Wasserleitung, der Straße und der Straßenbeleuchtung wurde am 27.10.2020 in der öffentlichen Gemeinderatsitzung durch das beauftragte Ingenieurbüro Kovacic vorgestellt und die entsprechenden Planungsgrundlagen beschlossen.

Auf der Grundlage der Planungen und der Kostenschätzung für die Gesamtmaßnahme belaufen sich die Kosten auf rund 1,815 Mio. Euro. Aufgrund dessen wurden im Jahr 2021 entsprechende Zuschussanträge für die Kanalisation, die Wasserleitung und die Straße gestellt.

Inzwischen liegen die positiven Bewilligungsbescheide für die Zuschüsse im Bereich Straßenbau von ELR-Mitteln und dem Ausgleichstock mit einer Gesamtsumme von 562.400 Euro vor.

Die Zuschussanträge für die Kanalisation und die Wasserleitung wurden aufgrund fehlender Fördermittel abgelehnt.

Für die Ringstraße und ein Teilstück der Straße Sendwag ist der Ausbau mit Glasfaser geplant. Dieser soll in den nächsten 18 Monaten ausgeführt werden.

Wegen dieser Priorität schlägt die Stadtverwaltung nun folgenden weiteren Bauzeitenplan vor:

Im Oktober 2022 soll die nochmalige Beantragung der Zuschüsse für Wasser und Abwasser erfolgen. Im Januar 2023 wird die Ausführungsplanung vorgestellt und die öffentliche Ausschreibung der Bauarbeiten soll erfolgen.

Mit der Vergabe der Bauarbeiten wird im März 2023 gerechnet, sodass ein Baubeginn im Mai/Juni 2023 denkbar wäre. Mit der Fertigstellung der Baumaßnahme wird im November/Dezember 2024 gerechnet.

Der Gemeinderat stimmte einstimmig dem Bauzeitenplan zu.

Neubau Ärztehaus

- Baubeschluss

Im Zeitraum vom Dezember 2021 bis Juni 2022 wurden im Gemeinderat in verschiedenen Sitzungen, einem Vororttermin mitsamt Klausurtagung sowohl die Notwendigkeit des Neubaus eines Ärztehauses als auch die Ausgestaltung der Baumaßnahme intensiv besprochen und diskutiert.

In der Februar Sitzung wurde durch Kämmerer Leipert eine Wirtschaftlichkeitsberechnung vorgetragen. Um dem Gemeinderat die finanzielle Machbarkeit des Baues darzulegen wurde die Finanzierung im Haushaltsplan 2022 dargestellt.

Um die Bauarbeiten zügig umsetzen zu können sollen als erste Maßnahme die Erdbeton- und Maurerarbeiten vom Planer zeitnah ausgeschrieben werden.

Der Gemeinderat fasst bezüglich des Neubaus folgende Beschlüsse einstimmig:

- Dem Neubau wird entsprechend den festgelegten Bauausführungen zugestimmt.
- Der Planer, Bernhard Lieb aus Hettingen, wird beauftragt die notwendigen Ausschreibungen vorzunehmen.
- Um die Vergabe zu beschleunigen und einen zeitnahen Baubeginn zu gewährleisten, stimmt der Gemeinderat zu, dass die Vergabe der Erdbeton- und Maurerarbeiten entsprechend den Vergaberichtlinien im öffentlichen Bereich an den günstigsten Bieter von der Verwaltung vorgenommen wird.

Aussichtsplattform Wasserturm Inneringen

- Baubeschluss

Mit der Baumaßnahme des Zweckverbandes „Wasserversorgung Mittlere Lauchert“ zur Notversorgung wurde der alte Wasserhochbehälter außer Betrieb gesetzt. Die Wasserversorgung wird nun durch einen neuen Hochbehälter gesichert.

Mit dieser Maßnahme entfiel der beliebte Aussichtspunkt am Wasserhochbehälter. Es entstand die Idee und der Wunsch eine andere Möglichkeit zu finden.

Im Sommer 2021 haben bereits verschiedene Gespräche zwischen Vereinsvertretern und Bürgern stattgefunden und dabei die Aussichtsplattform am Wasserturm entwickelt.

Die Gesamtkosten für die Aussichtsplattform belaufen sich auf 330.875,55 Euro (brutto). Um die Maßnahme finanzieren zu können, wurden verschiedene Förderkulissen geprüft. Schlussendlich kam Anfang Juli 2022 eine Förderzusage, dass LEADER-EU-Fördermittel in Höhe von 164.307 Euro aus Rückflussmitteln bereitgestellt werden.

Um die Aussichtsplattform realisieren zu können wurden folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

- Dem Bau der Aussichtsplattform am Wasserturm in Inneringen wird entsprechend den festgelegten Bauausführungen zugestimmt. Sollten die tatsächlichen Vergabeleistungen um 10 Prozent höher liegen als in der Kostenschätzung errechnet, wird der Gemeinderat erneut darüber beraten.
- Der Planer, Simon Teufel aus Inneringen, wird beauftragt die notwendigen Ausschreibungen vorzunehmen.

Bauanträge

Der Gemeinderat erteilte das städtebauliche Einvernehmen für folgende Bauvorhaben:

- Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Doppelgarage, Im Käppelebrühl 13, Inneringen.
- Umbau des bestehenden Wohnhauses, Hohwies 1, Inneringen.
- Umbau und Sanierung Wohnhaus, Anbau Flachdachgaube, Neubau Carport, Hohenzollernstraße 4, Inneringen.
- Einrichten einer Backstube in einem vorhandenen Abstellraum, Am Kapf 2, Hettingen.

Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung

- Satzungsbeschluss

Die Satzung der Stadt Hettingen über die Form der öffentlichen Bekanntmachung stammt aus dem Jahr 1975.

Aufgrund des technischen Fortschritts und der Einführung der digitalen Ratsarbeit muss diese Satzung angepasst werden.

Die Satzung soll auch den derzeitigen technischen Stand der gängigen Kommunikationsmittel abbilden.

Der Gemeinderat stimmt einstimmig der Neufassung der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung zu.

Verschiedenes und Bekanntgaben

Bürgermeisterin Dagmar Kuster informierte den Gemeinderat, dass für den Charger Cube in Inneringen ein neuer Standort gefunden werden konnte. Dieser wird nun auf dem Flst. Nr. 30/1 in der Sigmaringer Straße neben dem Gasthaus Adler stehen.

Weiterhin informierte Kämmerer Leipert das Gremium darüber, dass in der Kalenderwoche 36 (Anfang September) das Windrad für den Windpark in Veringenstadt angeliefert wird. Der ursprüngliche Plan, dass das Windrad nur außerhalb der Ortslage transportiert wird, kann aufgrund einer Baustelle nicht realisiert werden.

Das beauftragte Transportunternehmen hat nun eine neue Route geplant. Diese führt von Pistre herkommen auf den Highway und dann durch die Ortsdurchfahrt Inneringen. Der Transport wird nachts, im Zeitraum von 22.00 Uhr – 06.00 Uhr durchgeführt. Um Verkehrsbehinderungen durch parkende Autos zu verhindern wird in diesem Zeitraum ein Parkverbot entlang der Transportstrecke angeordnet.